

» Aus der Kernstadt: Terminankündigungen und Nachberichte

Konzert mit Gitarrenpoet
Christoph Schellhorn

Am Samstag, 18. März im Nautilus

Das Kulturforum Schorndorf veranstaltet am Samstag, 18. März um 20 Uhr ein Konzert mit dem Gitarristen und Singer-Songwriter Christoph Schellhorn im gemütlichen Gewölbekeller der Kaffeerösterei Nautilus. Solo, nur mit Gitarre und Gesang, spannt Christoph Schellhorn den Bogen von Folk über Blues bis zu Acoustic Rock mit Texten auf Englisch und Tirolerisch. In 23 Bühnenjahren hat er sich einen hervorragenden Ruf als versierter Fingerstyle-Gitarrist erspielt und mit so unterschiedlichen Künstlern wie Peter Ratzenbeck, Kieran Halpin oder Chris Jones gearbeitet. Auf der Bühne präsentiert er sich nicht nur als Vollblutmusiker und ernsthafter Songwriter, sondern auch als humorvoller Entertainer.

Tickets für das Konzert für 15 Euro, ermäßigt für zehn Euro sind bei MKT druckpunkt & tickets, Kirchgasse 14 und unter reservix.de erhältlich.

Schwäbischer Albverein

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Schwäbischen Albvereins Ortsgruppe Schorndorf findet am **Samstag, 18. März** im Gasthaus an der Wieslauf, Lauswiesen 2, in Haubersbronn statt. Beginn der Veranstaltung 14.45 Uhr traditionell mit Lichtbildschau bei Kaffee und Kuchen. Der Versammlungsort ist auch mit ÖPNV Wieslaufbahn 14.20 Uhr ab Bahnhof Schorndorf bis Haubersbronn-Mitte und kurzem Fußweg erreichbar.

Auf der Tagesordnung stehen Bericht des Teampredchers, der Kassenbericht, Berichte der Fachwarte, sowie Ehrungen langjähriger Mitglieder. Anträge zur Tagesordnung sind bis Samstag, 12. März dem Teampredchler Friedhelm Zenker, Telefon 5411 mitzuteilen. Das Leitungsteam freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Jugendmusikschule

Fürs Sommersemester

Anmeldung noch kurzfristig möglich

Im April beginnen der Instrumentalunterricht (Blas- und Streichinstrumente, Klavier, Gitarre, Populärmusik, Gesang, Harfe, Veeh-Harfe und Akkordeon) und der Elementarunterricht der Jugendmusikschule Schorndorf. Folgende Kurse werden angeboten: „Rhythmisch-musikalische Früherziehung“ für Kinder im Alter von vier bis fünf Jahren und Blockflöten-Grundkurse für Vorschulkinder und Schulanfänger (in allen Mitgliedsgemeinden), der Kurs „Musik und Spiel“ für Kleinkinder von zwei bis vier Jahren in Begleitung eines Elternteils (in Miedelsbach, Rudersberg und Schorndorf) und die „Eltern-Baby-Musik“ (nur in Schorndorf) für Kinder im Alter von zwölf bis 24 Monaten mit deren Eltern.

Ebenfalls im April beginnen, alternativ für die Altersgruppe der Sechs- bis Achtjährigen, die Streicherschule, die Percussionkurse sowie für Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren das Instrumentenkarussell (alle Kurse in Schorndorf). Anmeldeschluss ist am Freitag, 10. März. Anmeldung über die Webseite der Jugendmusikschule www.jms-schorndorf.de.

Club Manufaktur

Freitag, 10. März, 20.30 Uhr

Soundbridges: Vandermark / Mueche / Lehn / Blume

Man stelle sich folgendes Szenario vor: Ein sympathischer deutscher Fußballclub, dessen Mannschaft vor allem (aber nicht nur) durch seine Spielweise begeistert, verstärkt sich für eine Saison mit einem überragenden Einzelkämpfer (z.B. Virgil Van Dijk oder Mo Salah). So oder so ähnlich sieht es aus, wenn sich drei Topmusiker der deutschen Improv-Szene die Chicagoer Legende Ken Vandermark als Turbo einladen. Ken Vandermark - Tenorsaxophon, Klarinette; Matthias Mueche - Posaune; Thomas Lehn - Analog Synthesizer; Martin Blume - Schlagzeug.

Samstag, 11. März, 20.30 Uhr

Marta Del Grandi (ITA)

Es ist leicht dahingesagt, dass von Musik Magie ausgeht - die Songs von Marta Del Grandi versetzen die geeigneten Hörer aber tatsächlich in eine Stimmung, die nur Verzauberung genannt werden kann. Allerdings sollte man sich die Musik der ausgebildeten Jazz-Vokalistin und Multiinstrumentalistin nicht als esoterisches Gewaber à la Enya vorstellen: Del Grandi geht strukturiert vor, baut die Stücke auf klassischen Strukturen auf, die sie mit Streichern, Elektronik und ihrer als zusätzliches Instrument eingesetzten Stimme unterfüttert.

Sonntag, 12. März ab 10 Uhr

Frühstücksbuffet in der Club Kneipe

Es gibt ein Frühstücksbuffet mit allerlei Köstlichkeiten. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Voranmeldung gebeten, ob vegetarisch, vegan oder mit Fleisch. Preis pro Person 17,50 Euro mit Kaffee oder Tee vom Buffet. Kinder zahlen einen Euro pro Lebensjahr.

Bezirksimkerverein

Monatsversammlung

Am **Freitag, 10. März**, 19 Uhr, findet die Monatsversammlung des Bezirksimkervereins im Lamm in Schornbach statt. Die Monatsbetrachtung (Schwerpunkt Varroa) kommt von Sieglinde Söltner und Dieter Trump, danach wird Bernhard Henschke, Imkerei Zusenhof, von seiner Erfahrung mit „Buckfast basierter Basiszucht“ berichten.

Friedensinitiative

Mahnwache gegen den Krieg

Die Friedensinitiative Schorndorf wird am **Freitag, 10. März** von 18 bis 18.30 Uhr erneut eine Mahnwache auf dem Marktplatz durchführen.

Die Mahnwache möchte ein Zeichen setzen gegen den Krieg in der Ukraine und in anderen Ländern der Welt.

BUND Schorndorf

Monatsversammlung

Der Bund Schorndorf und Umgebung lädt zur monatlichen Versammlung in die AWO am **Donnerstag, 9. März** um 19.30 Uhr ein. Zu Gast ist die neue Hauptamtliche des Kreisverbandes Sabine Zeiner. Sie berichtet über ihre Arbeit und der BUND von seinen Aufgaben in Schorndorf und Umgebung.

Kneipp Verein

Tai Chi Chuan: neuer Kursblock

Am **Freitag 10. März** startet wieder ein 10er-Kursblock mit der erfahrenen Lehrerin Claudia Frank. Mitglieder 60 Euro, Gäste 75 Euro. Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt.

Neu: Stretching-Kurs

Ein Schnupperangebot: **Ab Montag 13. März** sechsmal um 17.30 Uhr „Abs & Flexibility“ mit Vanessa Baur. Das Ziel: Flexibler werden, mehr Mobilität im Alltag erlangen. Nach einem kurzen Warm-up werden die Bauchmuskeln trainiert und dann ein ausführliches Stretch-Training durchgeführt. Lust, dies auszuprobieren? Mitglieder kostenlos, Gäste 18 Euro, Anmeldung erforderlich.

Bodyenergy-Workshop

Am **Samstag, 18. März**, 12 bis 14 Uhr: Energie laden mit Jutta Thern in dem ausführlichen Workshop ihres beliebten Kurses: Bewegungsfolgen zwischen Cardio, Strength, Stretch und Relaxing, mit Elementen aus Yoga, Pilates und Qi Gong. Mitglieder 15 Euro Gäste 20 Euro, Anmeldung erforderlich.

Korbflechten

Freude am Flechten in einem der beliebten Workshops mit Regina Eberl am **Samstag, 18. März**, 13 bis 18 Uhr. An diesem Nachmittag entsteht der eigene Weidenkorb. Mitglieder 40 Euro, Gäste 50 Euro inkl. Material für einen Korb, Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt.

Informationen und Anmeldung über die Webseite www.kneipp-verein-schorndorf.de

Deutscher Alpenverein

Monatswanderung

Der Deutsche Alpenverein Sektion Schorndorf lädt alle Wanderfreunde zur monatlichen Wanderung am **Sonntag, 12. März** herzlich ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Bahnhof Plüderhausen. Von dort geht es den Sandbühlweg entlang nach Weitmars und weiter zum Metzlerhof. Nach Querung des Walkersbacher Tals führt die Wanderung bis fast zum Klotzenhof. Beim Rückweg wird das Walkersbacher Tal bei der Weitmars Sägühle wieder gequert. Über Weitmars und den Panoramaweg kommen wir zum Ausgangspunkt zurück. Die Wanderstrecke beträgt 23 Kilometer mit 350 Höhenmetern, Dauer gut fünf Stunden. Bitte Rucksackvesper und genügend Getränke mitnehmen. Eine Einkehr ist nicht geplant. Die Teilnahme ist kostenlos, Gäste sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen: Hans Fiddes, E-Mail h.fiddes@t-online.de kontaktieren.

Besichtigung Biogasanlage

Der Deutsche Alpenverein Sektion Schorndorf lädt alle Wanderfreunde zur Wanderung durch den Urbacher Wald am **Donnerstag, 16. März** herzlich ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz beim Freibad Urbach. Die Streckenlänge beträgt circa 8 km. Nach der Wanderung findet eine Besichtigung des Aussiedlerhofes Rube mit der Biogasanlage statt. Anschließend ist noch eine Einkehr in der Vereinsgaststätte des SC Urbach geplant. Der Kostenbeitrag für die Besichtigung der Biogasanlage beträgt drei Euro pro Person. Anmeldungen per E-Mail an hans.hutt@dav-schorndorf.de oder unter Telefon 0152-02933301. Gäste sind herzlich willkommen.

Jahrgang 1939

Mittagstreff

Der Schorndorfer Jahrgang 1939 trifft sich am **Mittwoch, 15. März** zum Mittagstreff um 12 Uhr Kesselhaus (Nebenzimmer). Bitte an die Anmeldung denken.

Der Osterbrunnen wird richtig bunt

LandFrauen waren fleißig

Die ersten Vorbereitungen für die Dekoration des Osterbrunnens haben die Schorndorfer LandFrauen bereits geschafft. 20 fleißige Frauen haben insgesamt 2.000 bunte Eier neu aufgefädelt und zu neuen Schmuckketten für den diesjährigen Osterbrunnen verarbeitet. Am Freitag, 24. März wird der Brunnen ein weiteres Mal mit viel Engagement, Liebe und Leidenschaft mit gebundenen Grüngirlanden und nun noch mehr bunten Eierketten geschmückt.

So zieht pünktlich zum Frühlingserwachen am 26. März Farbe in die Stadt ein.

Zusammen stark für die berufliche Orientierung

Gottlieb-Daimler-Realschule gewinnt neue Bildungspartner

Die Gottlieb-Daimler-Realschule Schorndorf hat drei weitere Bildungspartnerschaften besiegelt: Mit der Firma Catalent Germany Schorndorf GmbH (950 Arbeitnehmer) eröffnen sich naturwissenschaftlich interessierten Schülern Berufsfelder im chemisch-pharmazeutischen Bereich. Die Firma Leibbrand (102 Mitarbeiter) bietet praktische Erfahrungen im handwerklich-gestalterischen Bereich. Sylvia und Jessica Polinski vom Hotel Lamm Hebsack (35 Mitarbeiter, zehn davon Azubis) ermöglichen Schülern Erfahrungen in der Gastronomie: unter anderem als Koch/Köchin, sowie als Hotel- und Restaurantfachfrau. Die Kooperationspartner bieten den Schülern Betriebserkundungen und Bewerbertrainings sowie Praktika an. Schulleiterin Beate Flemming-Nikoloff freut sich sehr über die neuen Bildungspartner, denn mit den nun insgesamt neun Bildungspartnern der Realschule haben die Schülerinnen und Schüler der GDRS ein sehr breites Spektrum, berufliche Erfahrungen zu machen - von sozialen über kaufmännische bis zu Handwerksberufen. „Bildungspartnerschaften bedeuten immer eine Win-win-Situation“, freut sich Flemming-Nikoloff.

Für alle drei Firmen ist die durch die Industrie- und Handelskammer per Urkunde besiegelte Partnerschaft mit der GDRS ein Gewinn. „Der Fachkräftemangel ist groß“, sagt Sylvia Polinski vom Hotel Lamm, „deshalb investieren wir sehr gerne in die Ausbildung.“ Nadine Weigl, die für Catalent unterzeichnete, betont: „Wir suchen dringend Auszubildende und hoffen, diese auf diesem Weg gewinnen zu können. Auch Julia Hieber von der Firma Leibbrand erhofft sich von der Bildungspartnerschaft mit der GDRS, die Zukunft des eigenen Unternehmens zu sichern. (red)

Meeting Stadtwerke Sindelfingen

Saisonaufakt für die U14-Leichtathleten der SG

Mit zehn Mädchen und vier Jungs trat die U14 der SG Schorndorf beim Stadtwerke Meeting in Sindelfingen an. Beim Auftakt unterlief der Jungs-Staffel kleinere Fehler bei den Wechseln, so dass leider schon in den Vorläufen Schluss war. Besser liefen die 60 m für Anton, Maurice, Jannis und Oscar. Hier gelang Oscar der Sprung ins A-Finale und insgesamt der 8. Platz unter 32 Teilnehmern. Zum Abschluss konnte er seinen 800 m Lauf gewinnen und erreichte den 6. Platz ein.

Den Mädchen gelangen in ihren 60 m Läufen reihenweise tolle Zeiten. Allen voran Lara Körber in ihrem ersten Wettkampf. Ihr gelang unter 47 Athletinnen in der W12 der Sprung ins A-Finale und dort ein ganz starker 5. Platz. Helene im C-Endlauf und Ava im B-Endlauf gelangen ebenfalls überzeugende Leistungen. Bei der W13 erreichten Nina, Mila und Lara Kaufmann mit persönlichen Bestleistungen die Endläufe. Adriana und Lea komplettierten das tolle Mannschaftsergebnis im Sprint.

Ein Highlight lieferten die Mädchen in der Staffel ab. Die zweite Staffel mit Helene, Lara, Nele und Julia gelang der Sprung ins B-Finale und insgesamt der 7. Platz. Die erste Staffel konnte sich als Vorlaufzweite im A-Finale nochmal steigern. Angeführt von Lara Körber sprinteten Nina, Mila und Ava zum Sieg im Endlauf! Etwas müde nach den Sprints kämpften sich danach Julia, Nele, Nina, Lea und Lara über die 800 m ins Ziel. Zum Abschluss zeigte Mila ihr großes Kämpferherz im Weitsprung. Bereits seit sieben Stunden in der Halle und mit mehreren Sprints in den Beinen gelang ihr eine starke Weitsprungserie und mit 4,44 m eine neue persönliche Bestleistung. Belohnt wurde sie mit einem starken 7. Platz unter 40 Teilnehmerinnen. (stb)



Vertreterinnen und Vertreter der Firmen und Neuntklässler am Wettbewerbtag 2023 an der GMS Rainbrunnen. Foto: privat



Über den Abschluss von Bildungspartnerschaften freuen sich v.l.: Nadine Weigl (Catalent); Tanja Brucker (Berufsberaterin an der GDRS); Lehrerin Melanie Heinrich; Schulleiterin Beate Flemming-Nikoloff; Julia Hieber (Leibbrand); Jessica und Sylvia Polinski (Restaurant Lamm) und Jennifer Löffler (IHK). Foto: privat



Die ersten Vorbereitungen für die Dekoration des Osterbrunnens. Foto: privat

Wettbewerbtag durchgeführt

An der Gemeinschaftsschule Rainbrunnen

Es ist ein besonderes Highlight in der Schulzeit der Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Rainbrunnen: der alljährliche Wettbewerbtag. Die 45 Jugendlichen aus Klasse 9 sind chic angezogen, haben Bewerbungsmappen in der Hand und haben das ganze Schulhaus für diese ganz besondere Veranstaltung nur für sich. Alle anderen Klassen sind auf einem Ausflugsplatz.

Seit fast 15 Jahren organisiert die Schulsozialarbeiterin Tanja Brandstetter an der Gemeinschaftsschule Rainbrunnen jedes Jahr für die neunten Klassen einen „Wettbewerbtag“. An dieser Veranstaltung wird den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, ihre berufliche Zukunft konkret anzugehen und mit größtmöglicher Realitätsnähe verschiedene Stationen eines Bewerbungsprozesses zu durchlaufen. Mit Fachkräften aus Betrieben, Bildungspartnerschaften, Rotary Club und sozialen Einrichtungen übt jeder Schüler drei bis vier Vorstellungsgespräche. So finden an diesem Tag circa 145 Vorstellungsgespräche statt. Zudem können mit der Berufsberaterin der Agentur für Arbeit Fragen zu Berufswünschen, Abschlüssen und weiterführenden Schularten geklärt werden und es gibt einen Infostand zum Freiwilligen Sozialen Jahr. Die Station „Kommunikationstraining“ lädt zum Üben zwischen den einzelnen Gesprächen ein und im Computerraum kann an den Bewerbungsunterlagen gefeilt und ein Einstellungstest geübt werden. Seit drei Jahren gibt es zusätzlich einen „Azubimarkt“, bei dem die Firmen an ihren Ständen mit verschiedenen Infomaterialien über die jeweiligen Ausbildungsmöglichkeiten informieren. Somit ist der Wettbewerbtag sozusagen die Generalprobe für die eigenen echten Bewerbungsprozesse der Jugendlichen. Durch die direkten Rückmeldungen der Fachkräfte nach den Vorstellungsgesprächen können sich die Schülerinnen und Schüler weiterentwickeln, verbessern und schon im nächsten Gespräch eine Kritik positiv umsetzen. (red)



Vorstandsvorsitzende Christina Meißner (li) und Sieglinde Förster (ehem. Vorstandsmitglied) freuen sich über das große Interesse an der Veranstaltung im Phoenix. Foto: privat

Theateraufführung als Geburtstagsgeschenk

Zum 50-jährigen Jubiläum

Rund 80 Kinder, Eltern und ehrenamtliche Begleiter sind der Einladung des Kinderschutzbundes Schorndorf/Waiblingen ins Theater Phoenix gefolgt. „Aladin und die Wunderlampe“ nahm die Gäste mit in eine fremde und längst vergangene Zeit. Die Aufführung war ein Geburtstagsgeschenk zum 50-jährigen Jubiläum des Vereins, gespendet von den beiden ehemaligen Vorstandsmitgliedern Sieglinde Förster und Uwe Frank. „Und zu einem Geburtstag gehört natürlich auch, dass alle Gäste ein Geburtstagsgeschenk zusammen singen“ sagte Sieglinde Förster zur Begrüßung. Und so begann die Veranstaltung mit einem vielstimmigen Happy Birthday zugunsten vom Kinderschutzbund.

Fasziniert von den Schauspielern, den Handpuppen, den glitzernden Kostümen und Requisiten verfolgten die Kinder dann aufmerksam die spannende Geschichte eines Lümmels und Tunichtguts und seiner ungewöhnlichen Lampe. Obwohl es für manche Gäste schwierig war, alles zu verstehen, weil sie aufgrund ihrer Herkunft noch Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache haben und das Stück ja in einer längst vergangenen Zeit spielt, in der man sich auch anders ausdrückte, blieben sie bis zum Ende still auf ihren Plätzen sitzen. Als am Ende der mächtigen Magier überlistet werden konnte und Aladin als Prinz in seinen Palast einzog, gab es viel Applaus und glückliche Gesichter. Im Anschluss durften sich alle noch ein Getränk holen. Als dann Schauspieler Ute Assel noch dazu kam, ließ es sich ein kleines Mädchen nicht nehmen, sie anzusprechen: „Das hast Du aber gut gemacht“ lobte sie. Mit diesen Worten fand dieser schöne Nachmittag ein würdigen Ende. (red)